

Halle und Umgebung.

Halle, 29. September.

Eine große Polizei- und Schutzhund-Prüfung

fand gestern auf der hallischen Pferderennbahn statt. Die Veranstaltung, die bei dem schönen Wetter Tausende von Zuschauern vormittags und nachmittags nach der Rennwiese gelockt hatte, brachte in jeder Weise einen vollen Erfolg. Der königliche Verein César, von dem die Gänge ausging, darf mit Genugtuung auf die Prüfung zurückblicken. Er hat damit weite Kreise des Publikums auf neue für die Dressur von Polizeihunden zu interessieren gemüht und gezeigt, wie außerordentlich wertvoll ein gut dressierter Hund für den Polizei- und Schutzhunddienst ist.

Die Vorführung begann am Vormittag mit Nasenarbeit. Spurensuchen. Die Hunde leisteten durcheinander Tüchtiges darin. Am Nachmittag, wo alle Schichten der Bevölkerung stark vertreten waren, interessierten vor allem die Arbeiten an Verbrechen.

Die Konkurrenz hatte folgendes Ergebnis: Vorranglich: „Beta“ des Herrn Hartlieb 25 Mk., „Beta“ des Herrn Spindler 25 Mk. und „Lord“ des Herrn Störing 25 Mk.; sehr gut: „Rez“ des Herrn Schäfer 15 Mk., „Wolf“ des Herrn Dehler 15 Mk. und „Hilbrud“ des Herrn Dehler 15 Mk.; gut: „Hartmann“ des Herrn Dir 10 Mk., „Prinz vom Saalestrand“ des Herrn Leonhard 10 Mk., „Fascha“ des Herrn Gebel 10 Mk., „Prinz von Köster“ des Herrn Baumgärtner 10 Mk., „Fascha von der Wendenburg“ des Herrn Krumme 10 Mk. und „Sarras von der Beta“ des Herrn Weiden 10 Mk.; befriedigend: „Sule von der Meberg“ des Herrn

Schlüter, „Mora“ des Herrn Jaenert, „Annas von Hügel“ des Herrn Thörner und „Minna von Kaltenstein“ des Herrn Kirchbaum. Führerpreise: die Herren Hartlieb, Baumgärtner und Krumme je 15 Mk., Schäfer, Dehler, Schubert und Weide je 10 Mk. Für Polizeihunde Führerpreis Herr Conrad, Weichen der Landwirtschafskammer zu Halle: Die silberne Medaille „Beta“ des Herrn Spindler, die bronzenne Medaille „Beta“ des Herrn Spindler. Wertvolle Ehrenpreise wurden in großer Zahl verteilt.

Nach der großen Polizei- und Schutzhundprüfung auf der neuen Pferderennbahn fand im Vereinslokal Augustinerbräu ein geselliger Abend statt. Der Vorsitzende, Herr Lindhauer, Cöthen begrüßte die Erschienenen in herzlichster Weise und wies auf den schönen Verlauf der Veranstaltung hin. Der Preisrichter, Herr Rgl. Kriminalkommissar Leonhardt-Berlin, gab die Siegerliste bekannt. Der Vorsitzende sprach seinen Dank aus den Herren Preisrichtern Leonhardt-Berlin, Neumann-Weipzig und Cordes-Halle sowie dem Leiter der Prüfung Herrn Polizeikommissar Striegnitz-Halle, der die Veranstaltung in ausgezeichneter Weise zu arrangieren verstanden hatte.

Die Verwirklichung Fröbelscher Gedanken in der Erziehungsaarbeit unserer Stadt.

Es ist eine seltsame Ironie des Schicksals, daß in einem Zeitalter, in dem der Volksgenüß und Freiheit und Unabhängigkeit ringt, die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse den einzelnen Menschen, besonders den Großstadtbewohner, in seinen vier Pfählen von tausend Dingen hilflos abhängig machen. Andererseits erklärt dieser Zustand das heisse Verlangen der pädagogischen Welt, dem Prinzip

der Selbsttätigkeit des Kindes auf allen Stufen und in allen Gebieten möglichst Geltung zu verschaffen. Soweit diese Reformbestrebungen eine stärkere Betonung der Handbetätigung bewirken, sind sie in der Hauptsache auf Fröbel zurückzuführen. Er hat nicht, wie zuweilen angenommen wird, die Handbetätigung auf den Unterricht und die Beschäftigung im Kindergarten beschränkt sehen wollen, sondern, wie die Einrichtung und der Betrieb seiner Anstalt in Keilhau beweisen, so ziemlich alles, was wir jetzt im Handfertigkeitsunterrichte treiben, von seinen Zöglingen überlassen. Es entspricht durchaus seinem Geiste, auch auf den höheren Entwicklungsstufen neben dem Munde die Hand des Schülers durch das Werk reden zu lassen. Deshalb ist es gewiß berechtigt, wenn die mit der hiesigen Tagung des Fröbelverbandes verbundene Ausstellung in ihrer Anlage diesem Gedanken Rechnung trägt. Sie will nicht ein Gesamtbild von der Arbeitsleistung unserer hiesigen Kindergärten geben, sondern beschränkt sich darauf, in einem bescheidenen Ausmaß aus dem geeigneten Erziehungsleben unserer Stadt zu erweisen, daß Fröbelscher Geist auch in unserer Erziehungswelt lebendig ist und sich auf den verschiedenen Entwicklungsstufen der Jugend in fruchtbringender Weise auszuwirken vermag.

Die Ausstellung wird dem Besucher in der Hauptabteilung Kinderarbeiten, die in einem Kindergarten, einer Schule, einem Knabenhort und zwei Jugendgruppen geschaffen wurden, zu Gesicht bringen. Außerdem werden einige Abbildungen zeigen, wie in einer weiteren Schule der Betätigungstrieb der Kinder zur Gewinnung klarer Vorstellungen von Naturvorgängen im Fröbelschen Geiste nutzbar gemacht werden kann. Endlich sollen eine Reihe von Lehrerarbeiten den systematischen Gang für die Erlernung einer bestimmten Technik dartun. Ein Besuch der Aus-

Großer billiger Verkauf.

Die aussergewöhnlich günstigen Angebote, verbunden mit einer erschöpfenden Auswahl, haben eine stetige Vergrößerung unserer Gardinen-Abteilung herbeigeführt. Diese besonders umfangreiche, aufs Sorgfältigste gepflegte Spezial-Abteilung ist auch für die kommende Saison mit dem Geschmackvollsten und besten Fabrikaten ausgestattet. Hervorragende Künstler üben einen wesentlichen Einfluss auf Wohnungs-Dekorationen aus, in unseren grossen Sortimenten sind alle Stil-Richtungen vertreten. Ein geschultes Personal steht für geeignete Entwürfe und Kostenanschläge zur Verfügung. Infolge unserer bedeutenden Einkäufe geniessen wir besondere Vorteile bei unseren Lieferanten, die unseren Abnehmern zu Gute kommen. Neben unseren grossen Vorräten fertiger Fensterdekorationen sind wir auf die Herstellung von Vorhängen nach besonderen Wünschen eingerichtet. Unsere Waren sind von besonderer Haltbarkeit und bitten wir daher um Prüfung unserer Angebote bei Bedarf in

GARDINEN

Tüll-Garnituren

- Tüll -Garnitur in kleingemusterten Fonds, mit hübschen Spitzenstreifen . . . M. 4 50
- Tüll -Garnitur in reizenden Streifenessins und ausdrucksvoller Bordüre . . . M. 6 00
- Tüll -Garnitur in modernen Blumen, vorzügliche kräftige Qualität . . . M. 7 00
- Tüll -Garnitur, Flügel sowie Lambrequin, mit Volant und Spitzen verziert . . . M. 6 50
- Tüll -Garnitur in besonders duffigen Dessins, gute Verarbeitung . . . M. 1 2 50
- Tüll -Garnituren in besonders reicher Auswahl, nur neue Entwürfe . . . bis M. 60 00

Tüll-Stores

- Tüll -Stores in dauerhaft. Gewebe, wirkungsvoll. Mittelmuster . . . M. 1 90
- Tüll -Stores in eleganter Spitzen-Imitation, klares ausdrucksvolles Dessin . . . M. 4 50
- Tüll -Stores in feinen Medaillon-Mustern, mit hübscher Rankenverzierung . . . M. 5 25
- Tüll -Stores in Erbstill mit reicher Bandarbeit . . . M. 3 75
- Tüll -Stores mit reicher Stickerei und Volant-Verzierung . . . M. 8 00
- Tüll -Stores in den verschiedensten modernen Ausführungen . . . bis M. 10 00

Tüll-Stoffe

- Tüll -Stoffe in Kleinmusterungen, gefälliges wirkungsvolles Muster . . . Mtr. M. 0 60
- Tüll -Stoffe, besonders zierlich im Dessin. Preis . . . Mtr. M. 0 90
- Tüll -Stoffe in besonders kräftiger Qualität, elfenbeinfarbig . . . Mtr. M. 1 00
- Tüll -Stoffe in aparter moderner Linie, elfenbeinfarbig . . . Mtr. M. 1 25
- Tüll -Stoffe in reizenden breiten Streifen, mit Spitzen-Imitation . . . Mtr. M. 1 40
- Tüll -Stoffe in unerschöpflicher Auswahl, feine und kräftige Gewebe . . . Mtr. bis M. 6 00

Vitragen-Stoffe

- Vitragen -Stoff, solide Körper-Qualität, in weiss oder creme . . . Mtr. M. 0 15
- Vitragen -Stoff, vorzüglich. mercer. Körper, weiss und creme . . . Mtr. M. 0 90
- Vitragen -Stoff, reiz. mod. Streifenmuster, elfenbein, creme . . . Mtr. M. 0 50
- Vitragen -Stoff, apartes Damastmuster, verschiedene Farben . . . Mtr. M. 0 95
- Vitragen -abgepasst, mit solider Sückerel, weiss oder creme . . . Fenster M. 2 50
- Vitragen -abgepasst, versch. mod. Ausführungen . . . Fenster bis M. 10 00

Kongress-Garnituren

- Kongress -Garnitur in modern. Stilart, versch. aparte Farbenst. M. 6 75
- Kongress -Garnitur mit ausdrucksvollen, farbigen Figuren M. 8 00
- Kongress -Garnitur, creme Grund, farb. broschiert . . . M. 15 50
- Kongress -Garnitur in schön. Farbenschatteig, reich. Wirkung M. 13 50
- Kongress -Garnitur, à jour -Fond, mit reizenden Blattmustern . M. 21 00
- Kongress -Garnituren in farbenreicher Verdüre od. Persersstil bis M. 38 00

Bett-Decken

- Bettdecke weiss, kräftiges Gewebe, mit Fransen verziert . . . M. 2 75
- Bettdecke Tüllgewebe, reizende Muster, weiss oder creme . . . M. 3 50
- Bettdecke weiss, moderne Muster M. 4 00
- Bettdecke dauerhaft. pikeart. Geweb., m. solid. Bogenabschluss M. 4 50
- Bettdecke in Tüll, für 2 Betten passend, Volantabschluss . M. 11 00
- Bettdecke in jeder apart. Ausführung, reiche Stückerelen bis M. 80 00

Englische und deutsche Mulls und Madras-Stoffe, Fantasie-Dekorations-Stoffe.

fischdecken
Diwandecken

A. Huth & Co.,

G. m. b. H.
Halle a. S.
Gr. Steinstr. 86/87, Marktplatz 21.

Walhalla-Theater

Nur noch 2 Tage.
Heute Montag und morgen Dienstag
Gastspiel der berühmten Reformtänzerin
Adorée Villany
mit ihrem Tänzer Charles Groubert.
Dazu 4 ungekürzte 10 Varieté-Sensationen.
Trotz enormer Kosten gewöhnliche Preise.
Anfang 8 Uhr. Tageskasse von 10-1/2, und 4-8 Uhr.

Rennbahn-Terrassen.
Jedes Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 1-7 Uhr
Künstler-Konzerte
von der Wintergarten-Kapelle.
Kord. Hammer.



Kaufgesuche.

Eine noch gut erhaltene
Bade-Einrichtung
zu kaufen gesucht.
Offert. V. 9200 an die Geschäfts.

Mietsgesuche.

Modernes, sonnige
4 bis 5 Zim.-Wohnung
mit Gartenbenutz. in mgl. hoch-
wert. per 1.4.1914 u. zw. Miet.
gef. Off. unter W. 7804 an
Saaftenstein & Wogler, Halle.

Wohnung.

1. Etage, in schönst. Lage,
flam. beheiztes Zimmer, von 2
einseln Damen zum 1. April
1914 gesucht. Off. zu richten
nach Wolffstr. 13. 17.

Vermietungen.

herrschaftliche Wohnung
5 gr. Zimmer
2 Z. 2. Bad, Zimmertisch, elektr.
Wass. u. Gas per 1. April 14
entf. febl. an sublt. Mieter zu
vern. Preisfehlbeschr. 6. 1.

Zindenstraße 13, 17.

6 Zimmer, Küche, Bad, 2 Kam.,
2 Keller 1. 4. 1914 für 1300 M. an
ruhige Mieter zu vermieten.
Ernst Hofmeister sen.

Niemeyerstrasse 4

in 148 qm großer, helles
Raum mit anst. Holz, 2 heiz-
baren Zimmern, passend für
Versammlungszweck, Auto-
Garage oder Niederlage mit
Keller, es ist auch ein Hof mit
2 Wägen vorhanden. sofort
oder später zu vermieten.
Häcker, Hausmeister Bloch,
Berechnungsbüro der Dama,
Hörigstraße 54.

Herrsch. Wohnung,

1. Etage, 6 Zim., 3 Zimmer,
elektr. Licht, Garten, zu
verm. a. 1. April zu vermieten.
Niemeyer, Hindenstr. 12.

Schmerzstraße Nr. 22

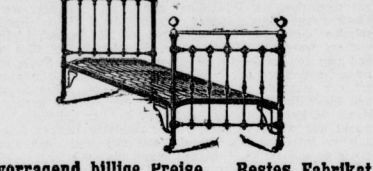
Laden mit Obergeschloß,
das für Bureau, Lab. od. Lager-Raum, ev. auch Wohn-
platz, per 1. Okt. zu vermieten.
Bankier Haasepinger, G. Steinstr. 10.

Mozartsaal, Weidenplan.
Dienstag, den 30. September, abends 8 Uhr

Konzert von
Maurice Porges
Ungarischer Violoncellvirtuos
unter Mitwirkung von **Willy Bardas** (Klavier),
1. F. Kaufmann: Cello-Konzert G-moll, 2. Beethoven:
Sonata appassionata, 3. Bach: 3 Stücke a. d. Suite f. Cello
solo, 4. Brahms: 3 Intermezzi op. 119 f. Klavier, 5. Tschai-
kowskij: Variations sur un thème roucou für Cello, 6. Fauré:
Elegie, b. Platti: Scherzo f. Klavier.
Konzertflügel „Ibach“ aus dem Magazin von B. Doll.
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der
Hofmusikalienhandlung **Heinrich Holtan**, Gr. Ulrichstr. 38

Tanz-Unterricht.

Mitte Oktober beginnt der Kurs meines Tanzunterrichts
nach Anleitung über Körperhaltung und gesellschaftliche Umgangs-
formen im Hotel Kronprinz. Am Freitag sämtliche neuen Tänze.
Gefällige Anmeldungen jederzeit.
Hermann Wippinger, Forsterstr. 50, I. C.
Seit 1880 Tanzlehrer der Oberwallfahrer zu Berlin.
Von früherer Jugend mein alleiniger Lehrer u. dazu Musik studiert.
Zwei Jahre Teilnahme der Berliner Hochschule für Tanz.



Hervorragend billige Preise. Bestes Fabrikat.
Burghardt & Becher,
Leipzigerstr. 10. Mitglied des Rab.-Sp.-Vereins.

Pianino

freuzsaitig, nachbaum sehr gut er-
halten für Mk. 325.- zu verkaufen.
B. Doll, Piano-Magazin,
Große Ulrichstraße 33/34.

Diplomat-Schreibflüß,
Schreibstuhl, Büchereischränke,
Cassinetts mit Deck, Tisch
aus 183 M. verkauft
S. Rosenberg,
Geißstraße 21, I. Et.

Harmonium

wie neu, billig zu verkaufen. Off.
unter N. 400 Annoncen-Exped.
Fritschow, Bernburgerstr. 23.

Bildes — Kiosettstühle
— reichhaltige Auswahl —
Kiosettpapier.
Halle a. S.,
F. Hellwig, Barthlestr. 10.
Fernruf 2620. — Geogrändes 1881

Halle'sche Pfännerchaft
Aktiengesellschaft
Halle-Saale

Abteilung
Kohlen-
platz

Fernruf 123
Mansfelder
str. 21

Halore

Bewährte
Eigene Erzeugnisse
Braunkohlenbriketts
Spezialmarke Halore
Presssteine in besonders großem Format
Grude, Spezialmarke: Salinenkoks
Billigste Tagespreise
Lieferung jeden Quantums frei ins Haus direkt
oder durch alle Kohlenhandlungen

Offene Stellen.

Männliche.
Cand. phil. (Franz. & Mathe-
matik) 4. bis 3.
Deutsch 2. Stufe bei 150 Mk. Ge-
halt mon. sofort gesucht. An-
gebote unter U. 9209 an die
Expedit. d. Zig. evd.

Korrespondent

Zum Eintritt per 1. November
wird ein tüchtiger jüngerer
Korrespondent
gesucht, welcher fließend französi-
sch und Schreibmaschine bedienen
kann. Bewerber mit guter Schul-
bildung, die an wirklich korrekten
Arbeiten gewöhnt sind, werden
gebeten ihre Offert mit Gehalts-
ansprüchen u. Zeugnisabschriften
unter W. 9201 an die Expedit.
dieser Zeitung abzugeben.

Buchhalter

40 Jahre alt, Bilanzföher, perfekt
in Korrespondenz, Math. u. Bilanz-
wesen, durch 10 Jahre Erfahrung
befähigt, den Chef jederzeit zu ver-
treten, mehrere Jahre im Groß-
betrieb in Vertrauensstellung, tätig,
früher anderweit. Engagement
mit Rücksicht auf Bestreben. Off.
Off. u. G. 9237 a. d. Exp. d. ZBl.

IL Schmied

Einen tüchtigen, selbständig
arbeitenden
IL Schmied
sucht für dauernd bei hohem
Lohn per sofort
Dofolterengheizer Schilling,
Holbo.

Lohnender

Nebenerwerb

durch Empfehlung eines notwen-
digen Gesundheitsbedarfsartikels
bietet sich Massenboten wie
Überhaupt **Privatbesitzer**
bestehenden Personen. Off.
erheben unter E. 9241 an die
Expedit. ds. Blattes.

Junger, tücht. Geselle,

dem Gelegenheits gegeben wird,
sich im Wäbereiwerk auszubilden,
findet logisch oder später Stellung
bei **Ernst & Fischmann**,
Wolfsburger-Idermarkt.

Lehrling

in guter Schulbildung per sofort
für Stahl-Handlung gesucht.
Angehörte unter B. 7. 1601 an
Kudolf Heise, Halle a. S.

Weibliche.

Sauberes 14-16 jähriges
Mädchen
zu kleinem Kind für nachmittags
gesucht. Kronprinzstr. 6b dt.

Stellen-Gesuche

Männliche.
Sohn arthbarer Eltern,
mit Einjähr.-Zeugnis, sucht Be-
stellung in besterem Engros-Handl.
Offerten unter E. 9237 an die
Expedit. d. Zig. erbeten.

Apollo-Theater.

Seute Montag und
morgen Dienstag: Die letzten Aufführungen von
Napoleon Bonaparte
über: Vor hundert Jahren.
Sicher-Ausstellungstisch in 8 Bild. u. 1. Bühnen u. G. Ritterfeld.
Am 30. Sept. Schluß des Bühnenjahres Gattfeld.
Ab 1. Okt. u. folgende Tage 10 abends 8.10 Uhr:
Gastspiel **Vera Fock** vom Feindenschafter Berlin u.
Robert von Walberg vom Joffebühnen Theater
Wien
mit ihrem Ensemble
in dem modernen Einakter'stück:
„Reznicek-Typen in Wort- und Bild“.
Das Ensemble feierte in Berlin, Wien u. durch
seine virtuöse Darstellungskraft und die blühende Aus-
stattung die
glänzendsten Triumphe!

Nordlandreise
Kaiser-Panorama
Gr. Ulrichstr. 4/5
bis Spitzbergen.
Zscheyges Hotel
Wettiner Hof
Täglich Künstler-Konzert
Kapellmeister **Rau**.
Samstags
Königsberger Klips, Sagen-
höring mit Karloffeln.
Mehrere gespielte
Pianos
billig zu verkaufen
Piano-Ritter

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Dir.: Geh. Hofrat **W. Harde**,
Fernruf 1181.
Dienstag, den 30. September
25. Vorstellung im Abonnement.
1. Viertel.
Cavalleria rusticana.
Oper in einem Aufzuge. Text
dem gleichnamigen Volksstück
von G. Verga entnommen von
G. Laganoni-Lotti. Musik von
P. Mascagni.
Societleitung: Oberregfl. Theo
Musikal. Leitung: **Witt. Könia**.

Personen:

Santuzza, eine junge
Mutter **Juliana Stois**
Turiddu, ein junger
Bauer **Alfred Fährbach**
Lucia, seine Mutter **Fräulein Solms**
Alfio, ein Fuhrmann **Viktor Grill**
Lotta, seine Frau **Jerna Könia**
Pauceri, ein Fuhrmann **Witt. Könia**
Ort der Handlung: Ein halbi-
nähriges Dorf. Zeit: Gegenwart.

Sie auf:

Die Regimentstochter.
Romische Oper in 2 Akten von
G. Donizetti.
Societleitung: Oberregfl. Theo
Musikal. Leitung: **Witt. Könia**.

Personen:

Die Marschallin von Mangiari-
poglio **Emma Wagnan**
Sulpis, Sergeant **A. Krutthoffer**
Tomio, ein junger Soldat **Witt. Könia**
Marie, Marfetenberin **Witt. Könia**
Alice von Boer
Lori **Marie Brandow**
Sartenfio, der Marschall **Georg Thies**
Hausmeister **Paul Wagnan**
Ein Notar **Camille Hammes**
Ein Komoral **Otto Kräh**
Ein Leutnant **Otto Kräh**
Grenadiere, Landleute, Herren
und Damen. Gehörte der Mar-
schallin.

Die Regimentsstochter.

Die Handlung spielt in der Ge-
gend von Bologna im Jahre
1815. Der 2. Akt ein Jahr spä-
ter auf dem Schloß der Mar-
schallin.

Rechnungsänderung vorbehalten.

Nach der 1. Oper längere Pause.
Raffenshünne 7 Uhr
Anf. 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Mittwoch, den 1. Oktober:

Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Schiller-Vorstellung
zu ganz kleinen Preisen.

ZRINY.

Ein Trauerspiel in 5 Akten
(1812) von **Theodor Körner**,
Abends 8 Uhr:
26. Vorstellung im Abonnement
2. Viertel.

Filmzauber.

26. Vorstellung im Abonnement
2. Viertel.
Am 13. Woch:
Aubert's Dorette in 4 Akten
von **Walter Kollo** u.
Willy Preislerbauer.

Furich-Flügel

u. -Pianos
Alleinverkauf
B. Doll, Gr. Ulrichstr. 38/4.
Telephon 635.

Verein ehem. Angeh. d. Agl.

Sächs. Armer.
Mittwoch d. 1. Okt.
abends 9 Uhr, im
Vereinslokal, Bauere
Brauerei-Ausschank
Wandererturnen
una. Wichtige Tagesordnung.
Für Entlassung getommene Res-
servisten finden in 4. Quartel
unentgeltlich Aufnahme. Das
11. Stiftungsfest am 11. Okt.
in den **Thalia-Saal** (mit. u. u.)
alle ehem. Soldaten, Kameraden
oder Reservisten, welche in
dieser Hinsicht eingeladen sind.
Der Vorstand.

Musik. geb. Fräulein,

per 1. Boden. Schneider, 23.10
suchen, sucht sofort Stellung.
Gute Zeugnisse. Off. K. K. 90
Cohurger Zeitung.